

Antrag zur nächsten Sitzung des Stadtrats

25.04.2023

Präambel

Trinkwasserbrunnen in der Innenstadt von Kandel

Allen Bürgerinnen und Bürgern soll im öffentlichen Raum Zugang zu qualitativ hochwertigem Trinkwasser ermöglicht werden – das ist Ziel der EU-Trinkwasser-Richtlinie. Diese Richtlinie hat die Bundesregierung mit einer Änderung des Wasserhaushaltgesetzes in deutsches Recht umgesetzt.

Antrag

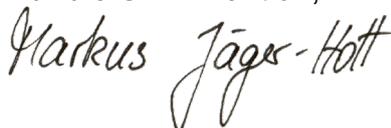
In der Kandler Innenstadt soll ein Trinkwasserbrunnen aufgestellt werden als präventive Maßnahme zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger vor hitzebedingten Gesundheitsschäden.

Begründung:

Den Kandler Bürgerinnen und Bürgern einen öffentlich zugänglichen Trinkwasserbrunnen in der Innenstadt zur Verfügung zu stellen ist ein wichtiger Beitrag gerade auch mit Blick auf künftige Hitzeereignisse. Zugleich können durch verringerte Nutzung von Flaschenwasser Ressourcen geschont werden. Öffentliche Trinkbrunnen sind überdies eine wirkungsvolle Maßnahme, um Menschen vor gesundheitlichen Auswirkungen von Hitze zu schützen. Daher sind sie auch Teil der für Kommunen empfohlenen Maßnahmen für regionale und lokale Hitzeaktionspläne. Ziel ist es, hitzebedingte Erkrankungen und Todesfälle durch Prävention zu vermeiden.

Wo der Trinkwasserbrunnen installiert werden sollte kann im Stadtrat eruiert werden. Zentrale Plätze wären am Saubrunnen, am Marktplatz/Stadthalle oder am Bücherschrank denkbar.

Für die SPD-Fraktion,



Markus Jäger-Hott
Fraktionssprecher